

Eine Arztpraxis und ihre Herausforderungen im Wandel der Zeit

Der niedergelassene Allgemeinmediziner Dr. Harald Schlocker aus Bludenz hat per September dieses Jahres seine Arztpraxis nach fast 30 Jahren an einen Nachfolger übergeben und sich zur Ruhe gesetzt. Einen Großteil seiner Lebenszeit hat er versucht, stets ein offenes Ohr und genügend Zeit für seine Patienten aufzubringen. Wie das im Wandel der Zeit möglich war erzählte uns das Ehepaar Harald und Evelyn Schlocker im Interview.

Herr Dr. Schlocker, vor etwa 28 Jahren haben Sie sich mit der Unterstützung Ihrer Frau zu einer eigenen Arztpraxis für Allgemeinmedizin entschlossen. Was waren Ihre Beweggründe dazu?

Die eigene Praxis bot mir die Möglichkeit unabhängig zu sein, ein breites Spektrum an Erkrankungen zu sehen und sie umfassend zu behandeln.

Welchen Herausforderungen sind Sie auf diesem Weg mit Ihrer Praxis begegnet?

(Herr Dr. Schlocker) Zuallererst wäre die Umsetzung ohne die **tatkräftige Unterstützung meiner Frau** nicht möglich gewesen. Sie hat mir neben der Buchhaltung viele administrative Tätigkeiten abgenommen und selbstständig erledigt.

(Frau Schlocker) Gerade der bürokratische Aufwand ist laufend gestiegen. Was früher noch händisch erledigt wurde ist **heute ohne professionelle EDV-Unterstützung im Hard- und Softwarebereich nicht denkbar**.

Wir hatten früher an den Wochenenden beispielsweise die **Abrechnungen händisch durchgeführt**. Unter der Woche war das nicht möglich, da wir uns immer als medizinische Primärversorger gesehen haben und stets alle Patienten, die uns aufsuchten, betreut haben. Das bedeutete oft, dass wir die Praxis nicht vor 22 Uhr verließen.

Auch waren **früher häufige Hausbesuche an der Tagesordnung**. Mein Mann hat viele Stunden und Kilometer für Fahrten in der umliegenden Region aufgebracht. Das wird heute nicht mehr in diesem Ausmaß angefordert.

(Herr Dr. Schlocker) Heute gibt es zum Glück entsprechende Software, die den Großteil der Praxis-

verwaltung und -abrechnung automatisiert übernehmen. Seit unserem Systemwechsel zu WEBMED vor 10 Jahren hatten wir **mit unserer Praxissoftware eine hervorragende Unterstützung**, die uns viel Zeit erspart hat. Diese konnten wir wiederum zugunsten der Behandlungsqualität investieren. Wir sind zwar trotzdem oft erst nachts nach Hause gekommen. Für die Patienten konnten wir jedoch die Zuwendungszeit beibehalten.

Warum der Systemwechsel?

(Frau Schlocker) Das vorhergehende System hat zwar gut funktioniert, wurde jedoch vom Anbieter nicht weiterentwickelt und wir erhielten zu wenig Unterstützung. Mit WEBMED hat sich das eindeutig zum Positiven geändert.

Wie haben Sie das WEBMED-System erfahren?

(Herr Dr. Schlocker) Sensationell. Bereits vor der Einführung wurden wir so gut eingeschult, dass wir am Tag des ersten Einsatzes keine zusätzliche Hilfe benötigten. Bei Fragen erhielten wir sofortige telefonische oder vor Ort Unterstützung.

(Frau Schlocker) Einmal ist unsere gesamte Hardware abgestürzt und wir waren von einer Sekunde auf die andere praktisch handlungsunfähig. **30 Minuten nach einem Anruf bei WEBMED war bereits ein Mitarbeiter vor Ort** und kurz darauf konnten wir wie gewohnt weiterarbeiten! (Herr Dr. Schlocker) Wir wurden laufend über Neuerungen informiert und erhielten regelmäßigen Besuch von Herrn Ing. Weber. Wir hatten das Gefühl, ein „wertvoller“ Kunde zu sein.



Wo sehen Sie den größten Nutzen Ihrer Praxissoftware?

(Herr Dr. Schlocker) Einerseits in den verschiedenen Programmfunktionen wie dem hervorragenden Karteikartensystem, den sogenannten QuickButtons zur Automatisierung von Routineprozessen, sowie der individuellen und flexiblen Bildschirmdarstellung der aktuellen Patientendaten auf einen Blick.

Andererseits konnten wir sicher sein, dass wir frühzeitig über aktuelle Entwicklungen durch **gesetzliche** Änderungen informiert wurden. Das entsprechende Softwareupdate wurde über Nacht automatisch, ohne Stillzeiten unserer Ordination, auf unserem System installiert.

Sicherlich gibt es auch andere gut funktionierende Praxissoftware. Ich kann jedoch von meiner Seite WEBMED nur wärmstens empfehlen. Wenn man **nicht nur eine Software, sondern kompetente, rasche Beratung und laufenden Service** benötigt, um sich seinen Patienten mit genügend Zeit zu widmen, ist WEBMED der richtige Partner.

WEBMED 
Kompetent.
Erfahren.
Für Sie da.

Ihr Ansprechpartner:

Ing. Norbert Weber
WEBMED
Weber GmbH & Co KG
A-6830 Rankweil
Lehenweg 6
T +43 (0)5522-39737
F +43 (0)5522-39737-4
info@webmed.at
www.webmed.at